



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization



UNESCO Chair
in Bioethics
University of Haifa

celebrated by

192 UNESCO Chair in Bioethics International Units from

Afghanistan, Albania, Argentina, Armenia, Australia, Austria, Azerbaijan, Belgium, Bosnia and Herzegovina, Brazil, Bulgaria, Cameroon, China, Colombia, Cyprus, Croatia, Czech Republic, Denmark, Fiji, Finland, France, Ghana, Germany, Greece, Iceland, India, Indonesia, Ireland, Israel, Italy, Japan, Kazakhstan, Kenya, Hospital and University Clinical Center Kosova, Latvia, Lithuania, the Former Yugoslav Republic of Macedonia, Malaysia, Malawi, Mexico, Montenegro, Moldova, Nepal, Nigeria, Netherland, Norway, Pakistan, Philippines, Poland, Portugal, Romania, Russia, Serbia, Slovenia, South Africa, Spain, Sri Lanka, Sudan, Sweden, Taiwan Region, Turkey, Uganda, United Kingdom, USA, Ukraine, Venezuela, Vietnam

worldbioethicsday2018@gmail.com

Eine Kooperation von:



Kontakt: Gabriele Werner-Felmayer, Sektion für Biologische Chemie und Bioethik
Netzwerk ethucation,* Medizinische Universität Innsbruck

e-mail: gabriele.werner-felmayer@i-med.ac.at; url: <https://www.i-med.ac.at/ethucation/>

*Österreichische Niederlassung des Internationalen Netzwerks, UNESCO Lehrstuhl für Bioethik (Haifa)



World
Bioethics
Day

Solidarity and Cooperation

Welt Bioethik Tag 2018

Solidarität und Zusammenarbeit

Vortrag & Podiumsdiskussion

Donnerstag, 18. Oktober 2018, 16:00 – 18:45 h

CCB, M01.470, Innrain 80/I, Innsbruck

Workshop Bioethik Österreich

Freitag, 19. Oktober 2018, 9:00 – 14:00 h

CCB, M01.470, Innrain 80/I, Innsbruck

Allgemeine Erklärung über Bioethik und Menschenrechte, UNESCO Generalversammlung vom 19. Oktober 2005

Artikel 13: Solidarität und Zusammenarbeit

Die Solidarität unter den Menschen und die diesem Ziel dienende internationale Zusammenarbeit sind zu fördern.

Der **dritte Welt Bioethik Tag** steht unter dem Motto **Solidarität und Zusammenarbeit**. Gerade im Gesundheits- und Medizinbereich sind dies unabdingbare Voraussetzungen für gerechten Zugang und hohe Standards. Doch was bedeuten Solidarität und Zusammenarbeit in der Praxis und wie können sie vor dem Hintergrund steigender Kosten, wachsender Konkurrenz und Profitorientierung realisiert werden?

Dieser Frage wollen wir in einer Veranstaltung am 18. Oktober 2018 nachgehen.

Zudem findet am 19. Oktober 2018 ein Workshop der Bioethiker_innen Österreichs statt, der dem Thema Ausbildung gewidmet ist. Dabei wird es um Bioethik als Lehrinhalt in diversen Studien, sowie im Bereich der Fortbildung von Lehrenden und Ethik-Expert_innen gehen, die in der praktischen Anwendung, wie etwa der klinischen Ethikberatung, tätig sind.

Wir laden alle Interessierten herzlich zu diesen Veranstaltungen ein

und freuen uns auf Ihr Kommen!

Anmeldung:

Vortrag und Diskussion, 18. Oktober – keine Anmeldung erforderlich

Bitte um Anmeldung an ethucation@i-med.ac.at bis 31. August 2018 für:

- Netzwerk-Abend am 18. Oktober 2018
- Workshop am 19. Oktober 2018

Falls Sie beim Workshop am 19. Oktober einen Impuls aus Ihrer Praxis zu „Bioethik & Ausbildung“ (5 min) geben möchten, senden Sie uns bitte eine kurze Beschreibung (max. 250 Worte) bis 31. August 2018. Das detaillierte Programm des Workshops am 19. Oktober erscheint im September.

Freier Eintritt an beiden Tagen

Programm 18. Oktober 2018

Ab 15:30 h

16:00 – 16:15 h

16:15 – 17:00 h

17:00 – 17:15 h

17:15 – 18:45 h

18:45 – 19:15 h

19:45 h

Ankommen

Begrüßung

Christine Bandtlow, VRⁱⁿ für Forschung und Internationales, Medizinische Universität Innsbruck
Gabriele Werner-Felmayer, Med. Univ. Innsbruck

Vortrag

Solidarität und Kooperation in Bioethik und Biopolitik

Ulrich Körtner, Universität Wien

Pause

Diskussion

Solidarität & Gesundheit: vom Ideal zur Praxis

Christiane Druml, Med. Univ. Wien

Ulrich Körtner, Universität Wien

Barbara Prainsack, Universität Wien

Moderation: Michael Ganner, Universität Innsbruck

Ausklang und Umtrunk im Foyer

Netzwerk Bioethik Österreich – Abend

Weißes Rössl, Kiebachgasse 8, Innsbruck

Programm 19. Oktober 2018 Workshop zu Bioethik & Ausbildung

Session I

9:00 – 9:30 h

9:30 – 10:30 h

10:30 – 11:00 h

Session II

11:00 – 11:30 h

11:30 – 12:30 h

12:30 – 13:00 h

13:00 – 14:00 h

Teach the student

Das UNESCO Bioethik Kern-Curriculum

Christiane Druml, Med. Univ. Wien

Gabriele Werner-Felmayer, Med. Univ. Innsbruck

Praxis I: Studien der Medizin, Pflege- und Gesundheitswissenschaften

Impulsbeiträge und Diskussion

Moderation: Verena Stühlinger, UMIT, Hall

Pause

Teach the teacher

Didaktische Tools in der Bioethiklehre

Magdalena Flatscher-Thöni, UMIT, Hall

Praxis II: Ethikberatung (Klinik, Pflegeheim)

Impulsbeiträge und Diskussion

Moderation: Stefan Dinges, Universität Wien

Abschluss & Ausblick

Moderation: Ulrich Körtner, Universität Wien

Ausklang und Mittagsbuffet